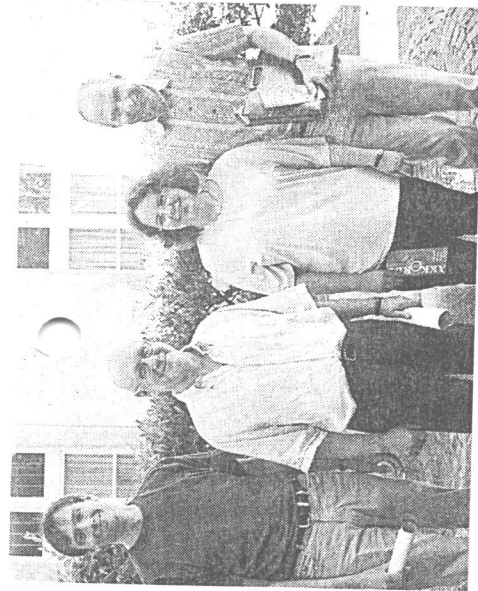


Bewährte Traditionen bewahren, dabei trotzdem viel Gemeinsames aufbauen – unter diesem Motto sollen zukünftig die in der Region bekannten Gitarrentage organisiert werden. Dazu informierten Christine Stanzel, Kulturreferentin in der Trompeterstadt, Heinz Lindemann, Kulturreferent in Rheinfelden, Frank Koch, Kulturamtsleiter in Müllheim und der Gitarrist Harald Stampa.

Die Idee dazu entstand im Dezember vergangenen Jahres. Erstmals trafen sich die genannten Kulturamtsleiter und begannen die bis dahin einzeln vorbereiteten Veranstaltungen mit hochkarätigen, weltweit bekannten Gitarristen für den südbadischen Raum zu koordinieren. Der Vorteil liegt auf der Hand. International renommierte Künstler wie Hacky Eichelmann, die einzeln kaum noch bezahlbar sind, können verpflichtet, und



Die Initiatoren der Veranstaltungreihe „Akkorde – Gitarre in der Region“ (von links): Harald Stampa, Frank Koch, Christine Stanzel, Heinz Lindemann. Foto: Arndt

Konzerte. Ein einheitliches Erscheinungsbild und Logo konnten gefunden werden.

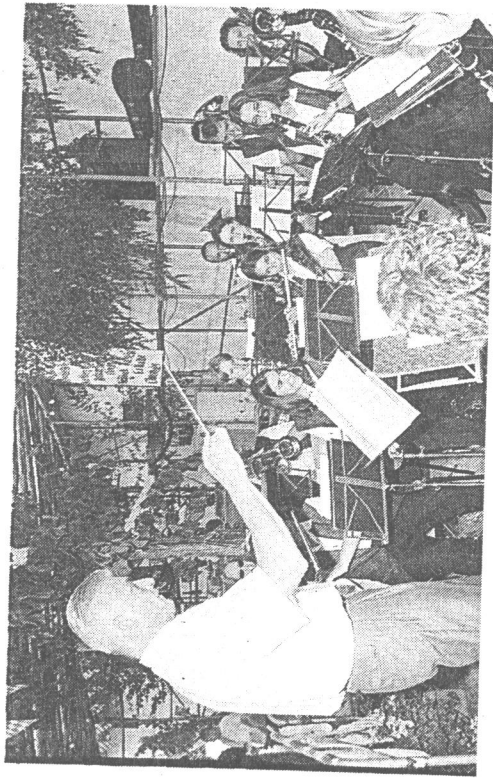
Zeitliche Schwerpunkte für die Veranstaltungen sind die Sommer-

monate und der Herbst. Karin Schupp aus Aualten wird bei den 6. „Markgräfler Gitarrentagen in Müllheim am 10. Juli in der Martinskirche aufzutreten, in Bad Säckingen zwei Tage früher im Trompeterschloss. Hacky Eichelmann fliegt zum 11. Juli von Bangkok nach Rheinfelden ein. Bei den 4. Rheinfelder Gitarrentagen Anfang Oktober präsentiert Bernhard Kraus seine Gitarrenmesse im Bürgersaal mit etwa 70 Ausstellern aus der Schweiz, Frankreich, Österreich und Deutschland. Die Besten des Handwerks sind da vertreten, alle Produkte rund um diese Musik werden angeboten, jedoch ist dies auch ein bei Kennern bekannter Szenetreff: Die „musiker scene“ schrieb dazu: „Gute Qualität gab es in Rheinfelden zuhauf.“ Zum gleichen Zeitpunkt findet zum vierten Mal der Gitarren-Workshop mit hochkarätigen Dozenten im

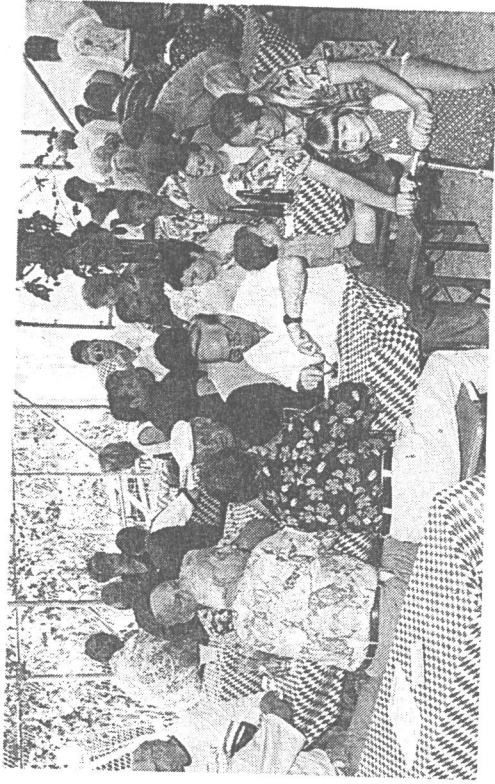
Bewährte Traditionen bewahren, Gemeinsames aufbauen.

Sollte die gemeinsame Konzertreihe erfolgreich sein, so die Initiatoren, soll das Ganze weiter ausgebaut und neue Partner geworben werden.

AUS ÖFLINGEN



Das sechste Bierfest der „Rhy-Wehra-Schränzer“ Öflingen lockte bei hochsommerlichen Temperaturen Hunderte von Besuchern aus nah und fern ins Festzelt, wo sie – der SÜDKURIER berichtete bereits – musikalisch und kulinarisch nach Herzenslust verwöhnt wurden. Zur Feststimmung trug die Jugendkapelle des Musikvereins Öflingen



Fotos: Alfons Ebner

Stollweh vom 27.06.07